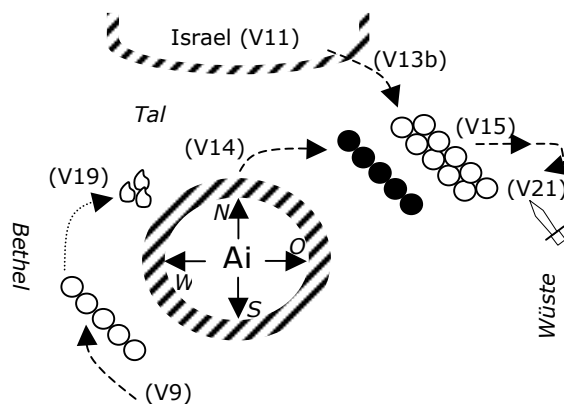


Die Ereignisse der Schlacht

- V9: Hinterhalt Israels im Westen
- V11: Israels Heer im Norden Ai's
- V13: Israel zieht ins Tal
- V14: Ai's Heer zieht zur Ebene
- V15: Israel flieht zur Wüste
- V19: der Hinterhalt zündet Ai an
- V21: Israel wendet und schlägt Ai
- V24: Ai wird gänzlich eingenommen



Schwierige Fragen:

- Ein oder zwei Hinterhalte?
- 5.000 und/oder 30.000?
- Ai und Bethel?
- Durch Sünde zum Sieg?

Führung und ganzer Einsatz

Der erste Angriff auf Ai war halbherzig, nun aber steht das ganze Heer bereit. Allen voran ist Josua als Führer des Volkes zu sehen:

Josua spricht mit Gott (V1), er macht sich auf und sendet aus (V3), er übernachtet in der Mitte des Volkes (V9), er zieht vor dem Volk her (V10), er flieht (V15), er gibt das Zeichen zum Angriff (V18), er verbrennt Ai (V28).

Führerschaft: Richt.5.2+9; Christus: Micha 5.1, Mt 2.6, Apg 5.31; gedenket, gehorchet, grüßet Hebr 13.7+17+24.

Frage: Machen wir unseren Dienst abhängig von der Anzahl der Teilnehmer, oder setzen wir uns stets mit ganzer Kraft ein?

Beispiel: in Südkorea wollen viele Pastoren in den Megagemeinden dienen; in den kleinen, ärmeren Gemeinden auf dem Lande ist die Bereitschaft gering. (Lit.: „Gebet für die Welt“).

Das Gericht über den König

Israels Feldzug galt in besonderer Weise den Königen von Kanaan (V1+2). Diese verkörperten geradezu das Böse, das Gott vertilgen wollte.

Der König von Ai wurde an das Holz bis zum Abend gehängt und wurde somit zum Fluch (5M 21,22-23).

Frage: Ist uns bewusst, dass wir es mit dem Fürsten der Finsternis persönlich zu tun haben?

- Lk 22.31: Satan sichtet
- Apg 5.3: Satan erfüllt das Herz
- 1Kor 7.5: Satan versucht
- 2Kor 2.11: Satan übervorteilt
- 1Petr 5.8: Satan verschlingt

→ dem widersteht standhaft im Glauben (1.Petr 5.9)

Schließlich muss noch erwähnt werden, dass der König der Herrlichkeit, Jesus, den schmachvollen Tod am Holz erlitt. Das war der Platz des Sünders, das war unser Platz.